DIE POSAUNE

RAF beschuldigt, weiße Männer zu diskriminieren

- Mihailo S. Zekic
- 06.02.2023

Ein britischer Parlamentsausschuss ist am Mittwoch zusammengekommen, um über Diskriminierung in der Royal Air Force (RAF) zu diskutieren. Der Verteidigungsausschuss befragte Air Chief Marshal Sir Mike Wigston zu einem Skandal, der vor einigen Jahren ausgebrochen war. Der Skandal dreht sich um die ehemalige Leiterin der Rekrutierungsabteilung der RAF , Lizzy Nicholl. Sie trat im November 2020 aus Protest wegen „positiver Diskriminierung" zurück. Nicholl behauptete, 160 Bewerber der RAF seien abgelehnt worden, weil sie weiße Männer waren. Wigston wies die Vorwürfe zurück, gab aber zu, dass die RAF unter seiner Leitung „ehrgeizige" Ziele für eine vielfältigere Luftwaffe verfolge.

Wenn ein Militär sich selbst entblößt: Mit dem Krieg in der Ukraine steht Europa vor seinem größten Konflikt seit dem Zweiten Weltkrieg. Die russische Regierung hat öffentlich mit dem Gedanken gespielt, den Westen in einen Atomkrieg zu verwickeln. Als einer der wenigen europäischen Atomstaaten wäre Großbritannien ein wichtiges Ziel.

Ein starkes Militär bedeutet, die fähigsten Soldaten in seinen Reihen zu haben. Es ist eine biologische Tatsache, dass Männer im Durchschnitt eine größere Kraft- und Ausdauerfähigkeit haben als Frauen. Doch männlich zu sein, ist nach Ansicht der RAF offenbar ein Nachteil, schrieb Allison Pearson gestern in einer Kolumne im *Telegraph*:

> Die Krieger der Natur sind körperlich stark, klarsichtig, in der Regel männlich und daher wahrscheinlich nicht schwer erschüttert von der Nachricht, dass die britischen Streitkräfte „überwiegend aus weißen Männern bestehen." ... Wenn die Verteidigung unserer Nation aktiv durch Wunschdenken und falsche Prioritäten beim Personalwesen untergraben wird, dann wissen Sie, dass wir in großen Schwierigkeiten stecken. Eine 1,80 Meter große Frau mag Gujarati sprechen und ein Kästchen ankreuzen, aber sie hat einfach nicht die Leistungsfähigkeit oder das Gewicht, das für einen Kampfpiloten notwendig ist.

Ein Militär, das der Politik Vorrang vor der Stärke einräumt, ist ein wichtiges Zeichen für seinen Niedergang. Die jüngste parlamentarische Anhörung deutet darauf hin, dass das britische Militär auf dunkle Tage zusteuert. Lesen Sie: „Der moralische Zerfall in Großbritannien und Amerika"